



Im Labyrinth der inländischen Stützung Eine GTAP-Analyse der WTO-Verhandlungen

Jensen, Hans Grinsted; Urban, Kirsten

Publication date:
2010

Document version
Publisher's PDF, also known as Version of record

Citation for published version (APA):
Jensen, H. G., & Urban, K. (2010). *Im Labyrinth der inländischen Stützung: Eine GTAP-Analyse der WTO-Verhandlungen*. Poster session presented at OECD-Seminar, Braunschweig, Germany.

OECD-Seminar am 28. und 29. September in Braunschweig

In zeitlicher Nähe zur 50. Jahrestagung der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues e.V. zum Thema: „Möglichkeiten und Grenzen der wissenschaftlichen Politikanalyse“ findet **am 28. und 29. September in Braunschweig ein OECD-Seminar zum Thema**

„Monitoring and Evaluation of Agricultural Policies“

statt. Es wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), dem Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) und dem Johann Heinrich von Thünen-Institut (vTI), Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei organisiert. Im Rahmen der Veranstaltung werden Konzept und Schätzungen der Erzeugerstützung (Producer Support Estimate; PSE) und weitere politikorientierte Arbeiten der OECD (z.B. Policy Evaluation Model, Risk Management) vorgestellt und diskutiert. Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt; es wird aber eine deutsche Simultanübersetzung angeboten. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Nähere Informationen sind unter: <http://www.vti.bund.de/de/aktuelles/veranstaltungen/default.asp?ID=1478> zu finden. Die Veranstaltung ist kostenlos, allerdings müssen sich die Teilnehmer über die obengenannte Webseite anmelden.

Program

28 September 2010

- 2:00 p.m. Opening remarks
- 2:20 p.m. The OECD's Role in Policy Analysis and Enabling Reform
- 3:00 p.m. Measurement of Support to Agriculture – OECD Methods of Policy Analysis
- 4:15 p.m. Indicators-Based Policy Analysis – The PSE at Work
- 4:45 p.m. Recent CAP reforms – evaluation from OECD perspective
- 5:30 p.m. Disaggregated Impacts of CAP Reform with a Special Focus on the Impact of CAP Reform on the Distribution of Support and Income

29 September 2010

- 9:00 a.m. Long Term Evaluation of Agricultural Policy Reforms Using the OECD Policy Evaluation Model (PEM)
- 9:35 a.m. Different Approaches to Risk Management: From Commodity Risk to a Holistic Approach
- 10:45 a.m. Panel Discussion: Future of CAP after 2013
- 11:45 a.m. Closing remarks

Im Labyrinth der inländischen Stützung: Eine GTAP-Analyse der WTO-Verhandlungen

Inländische Stützung im Global Trade Analysis Project (GTAP) Modell:

- Im GTAP Modell ist die inländische Stützung in Form von Preisverhältnissen erfasst.
- Sie basiert auf den Producer Support Estimate (PSE) - Tabellen der OECD.
- Das PSE Konzept beinhaltet keine Klassifizierung der Boxen gemäß der WTO.
- Die Modellierung der Overall Trade Distorting Support (OTDS) - Kürzungen und der spezifischen Kürzungen der Boxen ist nicht möglich.

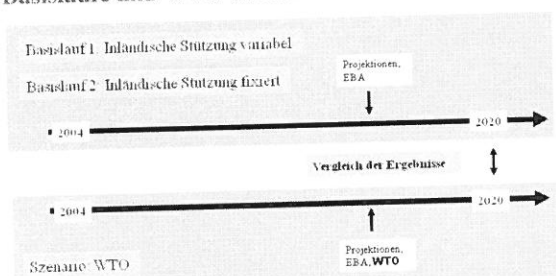
Anpassung der Datenbasis:

- Das neue PSE Konzept der OECD wurde in die Datenbasis implementiert.
- Die inländische Stützung wurde entsprechend der WTO Klassifikation verteilt.

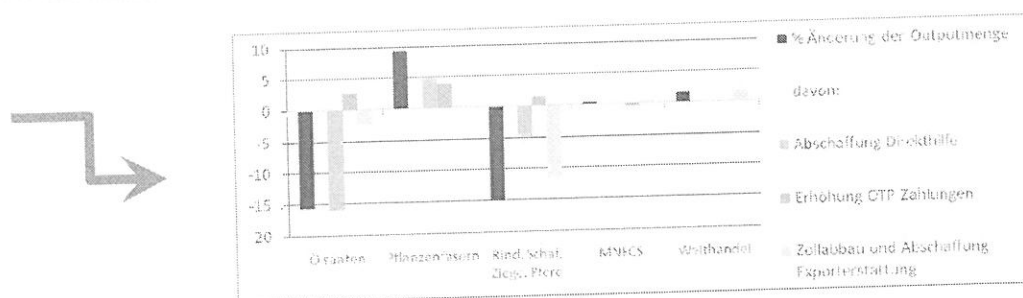
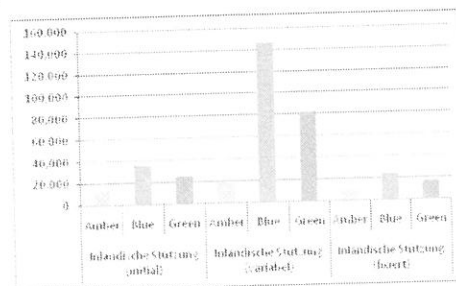
Anpassung des Modells:

- Das Modell wurde um 3 Politikinstrumente und Preisgleichungen (Amber, Blue und Green Box) erweitert.
- Die Zahlungen der Kategorie „Other Transfer to Producers“ (OTP) wurden im Modell berücksichtigt.

Basisläufe und WTO Szenario

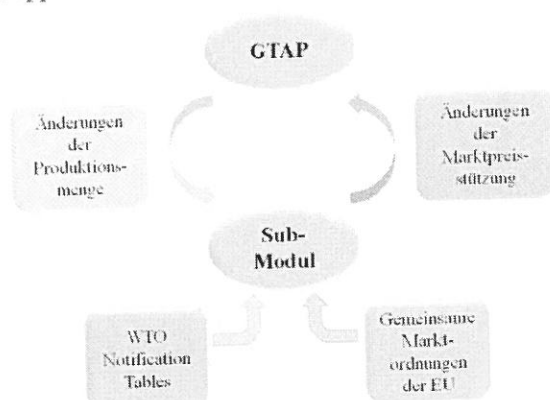


Ergebnis der Basisläufe für die EU25 in Mio. US \$



Ergebnisse des Doha Szenario für die EU25

Berechnung des Aggregate Measurement of Support (AMS)



Schlussfolgerungen:

- Die Abbildung der inländischen Stützung entsprechend der WTO Klassifizierung ist jetzt möglich.
- Die Ergebnisse zeigen, dass es dringend erforderlich ist, die inländische Stützung in Projektionen zu berücksichtigen.
- Verschiebungen von Zahlungen können nun modelliert und in einer weniger handelsverzerrenden Art umverteilt werden.
- Dieses kann jedoch nicht mit der Modellierung des OTDS gleichgesetzt werden, da das OTDS sowohl das AMS als auch die damit verbundenen *de minimis* Zahlungen enthält, die bislang im Modell nicht abgebildet werden können.
- Mit Hilfe des Submoduls kann ein Wert für das AMS ermittelt werden. Dieser Wert kann jedoch nur als eine grobe Schätzung betrachtet werden.